

Pressemitteilung

Titel nach Heppenheim Eisstockschützen gewinnen Lorsch Boule-Meisterschaft



MEISTER. Ein Neuling wurde neuer Lorsch Stadtmeister im Boulespiel, die Eisstockschützen aus Heppenheim. Unser Bild zeigt die Siegerehrung, v.l., Mönche (2.), Eisstockschützen (1.), Sandhasen (3.), vorne, Galaxy, Jugendmannschaft (8.).

Spannend war es bei der 4. Stadtmeisterschaft im Boulespiel, ausgerichtet vom SPD-Kulturkreis. Acht Dreier-Teams hatten sich auf dem Festplatz zum Kräftemessen eingefunden, gut betreut vom Küchenteam mit Susanne Groß, Brigitte Sander und Angela Velten. Spannend war die Frage, ob der Vorjahresmeister "TC Olympia" gegen die "Mönche", den zweimaligen Stadtmeister, auch in diesem Jahr würde bestehen können.

Es gab jedoch Neulinge, die den Ton angaben. Das zeigte sich schon in der ersten Runde, als der TC Olympia (Rolf Scheyhing, Hans Jürgen Sander, Matias Kraus) den "Sandhasen" (Dieter und Ralf Stolle, Stefan Neudecker) mit 10:13 unterlag. Ganz knapp nur, mit 12:13 gewann die "SPD" (Peter Velten, Wolfgang Frister, Dirk Sander) gegen

../2

den zweiten Neuling, den "Eisstockschützen" (Inge und Franz Müller, Friedrich Ried) aus Heppenheim. Deutlich mit 13:2 gewannen die "Mönche" (Eric Schirmer, Willi Wilhelm, Michel Braune) ihr Auftaktmatch gegen den dritten Neuling, die Galaxy-Jugend (Nico und Timo Neudecker, Tobias Neuthard).

Das gleiche Ergebnis erzielten die erfahrenen "Klosterbrüder" (Tim Meyer, Ulli Eberle, Günther Beran) gegen den vierten Neuling, "H 73" (Edwin und Heike Heil, Dieter Wiesenbach), das Team vom Rassegeflügelzuchtverein. In der zweiten Runde schaltete "H73" mit einem 13:12-Überraschungssieg den Vorjahresmeister "TC Olympia" aus. Ansonsten gab es Favoritensiege. In der dritten Runde schafften die "Mönche" einen 13:9-Sieg gegen ihre schärfsten Konkurrenten, die "Klosterbrüder". Nach den Berechnungen von Turnierleiter Klaus Krämer standen sich im Endspiel die ungeschlagenen "Mönche" und die Gäste aus der Kreisstadt gegenüber. Dabei zeigten die "Eisstockschützen," dass sie nicht nur ihr Sportgerät zielgenau über eine Eisfläche schieben, sondern auch die schweren Boulekugeln treffsicher in Richtung "Schweinchen" schleudern können. Das Ergebnis von 13:5 sprach Bände und war eine echte Überraschung.

Die Abschlusstabelle sah folgendermaßen aus: 1. Eisstockschützen, 2. Mönche, 3. Sandhasen, 4. Klosterbrüder, 5. SPD, 6. TC Olympia, 7. H 73, 8. Galaxy. Für alle gab es wertvolle Sachpreise und einen Pokal für die Sieger. Organisator Werner Groß dankte nicht nur allen Teilnehmern, insbesondere der Jugendmannschaft "Galaxy", sondern auch den Helferinnen und Helfern hinter den Kulissen, die für Speisen und Getränke gesorgt hatten. Sein besonderer Dank galt dem Lorsch Jugendrotkreuz mit Armin Metz für die Betreuung und das Verpflegungszelt.

Wer Boule spielen will, der kann das auf der Anlage am Birkengarten oder sonntags Vormittags am Pavillon beim Museumszentrum.